

2. Die wichtigsten Sektionen und ihre Vorteile



2. Die Sektionen im Runts

Ehrenamtliche
Organisationen

Vereine zur Förderung
des Gemeinwesens

andere Körperschaften
des Dritten Sektors

philanthropische
Körperschaften

Vereinsnetzwerke

Gesellschaften zur
wechselseitigen
Unterstützung

Sozialunternehmen,
inklusive
Sozialgenossenschaften



2. Die wichtigsten Sektionen im Runts und ihre Vorteile

Ehrenamtliche Organisationen (EO)

Vereine zur Förderung des Gemeinwesens (VFG)

Was haben diese beiden Sektionen gemeinsam?

gemeinsame Voraussetzungen

nur **Vereine** können sich eintragen

die **ehrenamtliche Tätigkeit** muss überwiegen

es müssen **hauptsächlich oder ausschließlich** Tätigkeiten in **allgemeinem Interesse** ohne **Gewinnabsicht** ausgeübt werden

gemeinsame Vorteile

5-Promille-Zuwendungen

keine Stempelsteuer

Befreiung **Registersteuer** für **EO**, fixe **Registersteuer** für **VFG**

IRAP-Befreiung (Die Pflicht zur Einreichung der IRAP-Steuererklärung bleibt bestehen)

freiwillige Spenden für den **Spender absetzbar** (bei den **EO 35%**, bei den **VFG 30%**) oder **abzugsfähig**

Möglichkeit **Pauschalsystem** anzuwenden (Art. 86 KDS, für gewerbliche Einkünfte bis zu 85.000 €: in Kraft seit 1. Jänner 2026)



2. Die wichtigsten Sektionen im Runts und ihre Vorteile

Worin unterscheiden sich diese beiden Sektionen?

Ehrenamtliche Organisationen

Kürzel EO (Ital. ODV)

müssen **hauptsächlich für Dritte tätig** sein

die **eigenen Mitglieder dürfen nicht angestellt** oder in irgendeiner Weise vergütet werden

erlaubte Anzahl der Angestellten: **max. 50 % der Anzahl der Freiwilligen** im Freiwilligenregister

als **Verwalter** (Ausschussmitglieder) dürfen **ausschließlich Vereinsmitglieder oder Mitglieder der Mitgliedsorganisationen** gewählt werden

Vereine zur Förderung des Gemeinwesens

Kürzel VFG (Ital. APS)

dürfen **für eigene Mitglieder, Familienangehörige oder Dritte tätig** sein

die **eigenen Mitglieder dürfen angestellt** werden

erlaubte Anzahl der Angestellten: **max. 20 % der Anzahl der Vereinsmitglieder oder 50% der Anzahl der Freiwilligen** im Freiwilligenregister

als **Verwalter** (Ausschussmitglieder) **müssen mehrheitlich Vereinsmitglieder oder Mitglieder der Mitgliedsorganisationen** gewählt werden – Ernennung von außenstehenden Personen möglich



2. Die wichtigsten Sektionen im Runts und ihre Vorteile

Worin unterscheiden sich diese beiden Sektionen?

Ehrenamtliche Organisationen

Tätigkeiten die als **nicht gewerblich** gelten, wenn **ohne den Einsatz professionell organisierter Mittel ausgeübt**:

- **Verkauf von Sachspenden** (Verkauf direkt, ohne Zwischenhändler)
- **Verkauf von Gütern, die von Betreuten/Freiwilligen hergestellt wurden** (Verkauf direkt, ohne Zwischenhändler)
- **Verabreichung von Speisen und Getränken bei Versammlungen, Veranstaltungen, Feierlichkeiten und Ähnlichem mit gelegentlichem Charakter** (Verkauf direkt, ohne Zwischenhändler)

Vereine zur Förderung des Gemeinwesens

Tätigkeiten, die als nicht gewerblich gelten:

- Mit wenigen Ausnahmen, **Dienste**, die von Vereinen zur Förderung des Gemeinwesens **gegenüber den eigenen Mitgliedern, deren im selben Haushalt lebenden Familienangehörigen sowie den Eingeschriebenen**, gegen Zahlung entsprechender Entgelte geleistet werden; diese Dienste müssen in direkter Umsetzung der institutionellen Ziele ausgeübt werden.
- **Verkauf von Sachspenden**, (direkt, ohne Zwischenhändler und ohne den Einsatz professionell organisierter Mittel, in Kraft seit 1. Jänner 2026)



2. Die wichtigsten Sektionen im Runts und ihre Vorteile

Die anderen Körperschaften des Dritten Sektors

Kürzel „**KDS**“ (Dt.) oder „**ETS**“ (Ital.)

hauptsächliche Ausübung von Tätigkeiten in allgemeinem Interesse ohne Gewinnabsicht

Vereine, Stiftungen und andere private Körperschaften können sich eintragen

Befreiung von der Stempelsteuer und Reduzierung der Registersteuer (Art. 82 G.v.D. Nr. 117/2017)

Zugang zu **5 Promille**

IRAP-Befreiung (Die Pflicht zur Einreichung der IRAP-Steuererklärung bleibt bestehen)

Möglichkeit **Nebentätigkeiten** mit bestimmten Einschränkungen auszuüben (Art. 6 G.v.D. Nr. 117/2017)

Pauschalsystem für gewerbliche Tätigkeiten (Art. 80 G.v.D. Nr. 117/2017: in Kraft seit 1. Jänner 2026)

Sozialbonus (Social Bonus Art. 81 G.v.D. Nr. 117/2017)



2. Die wichtigsten Sektionen im Runts und ihre Vorteile

Die anderen Körperschaften des Dritten Sektors

Freiwillige Spenden zugunsten von Körperschaften des Dritten Sektors sind **für die Spender absetzbar (detraibile)** bzw. **abzugsfähig (deducibile)**, wenn ein nachvollziehbares Zahlungsmittel verwendet wird (Art. 83 G.v.D. Nr. 117/2017).

- **Physische Personen als Spender:**

Steuerabsetzbetrag von der IRPEF im Ausmaß von 30% der Geldzuwendungen oder Zuwendungen von Gütern, für einen Gesamtwert der Schenkung von bis zu 30.000 Euro pro Jahr

Alternativ dazu: Abzug von der Steuerbemessungsgrundlage im Ausmaß von bis zu 10% vom erklärten Einkommen

- **Körperschaften und Gesellschaften als Spender:** Abzug von der Steuerbemessungsgrundlage im Ausmaß von bis zu 10% des gesamten erklärten Einkommens

